

Der

Ganzsachensammler

No 12 Juni 1974 juin

Le Collectionneur d'Entiers Postaux

MITTEILUNGSBLATT DES SCHWEIZERISCHEN GANZSACHEN-SAMMLER-VEREINS
ORGANE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES COLLECTIONNEURS D'ENTIERS POSTAUX
Gegründet 1926 Fondée

Dem vorliegenden Mitteilungsblatt ist der redaktionelle Teil ausnahmsweise nicht beigeheftet, sondern getrennt beigelegt. Die Arbeit unseres Bibliothekars, Herrn Schild, ist die erste umfassende Abhandlung über die Post der Internierten in der Schweiz von 1940 bis 1946, und sie wird in Broschürenform über den Kreis unserer Mitglieder hinaus grosses Interesse finden.

Die Generalversammlung hat im Februar beschlossen, das Protokoll im Mitteilungsblatt zu veröffentlichen. Jede Generalversammlung bedeutet einen gewissen Neubeginn, geprägt vom Bemühen, die Vereinsarbeit auszuweiten und zu verbessern, um den Mitgliedern mehr Dienste leisten zu können. Drei unserer "Dienstleistungsunternehmen" erleben in einem andern Sinne einen Neubeginn: der Rundsendeverkehr und der Neuheitendienst sind an neu gewählte Leiter(innen) übergegangen, die ihre neue Arbeit mit frischer Energie beginnen, und für die letztes Jahr begonnenen Auktionen wurde eine Leiterin in den Vorstand berufen.

Da das Material auf unseren Sammelgebieten immer knapper wird, bemühen sich die neuen Leiter vor allem darum, mehr Einlieferungen für den Rundsendedienst und die Auktionen zu erhalten. Die Adressen beider Dienste finden Sie auf einer der nächsten Seiten.

Der Rundsendeobmann wird Rundsendungen nur den Mitgliedern zustellen, die sich bei ihm angemeldet haben. Sollten Sie Rundsendungen wünschen und nicht erhalten, so holen Sie ihre Anmeldung bitte nach; die Angabe ihrer Sammelgebiete sollte bei der Anmeldung nicht fehlen. Versand von Rundsendungen ins Ausland ist leider nicht möglich.

Die Vereinsauktionen haben sich zu einem Umfang entwickelt, der unserer verantwortlichen Leiterin allzu grosse Belastungen verursacht. Sie ist deshalb auf freiwillige Helfer angewiesen, die ihr Arbeit abnehmen. Besonders erwünscht wäre ihr Mithilfe beim Fakturieren, bei den Abrechnungen sowie beim Versand der Lose. Einige kaufmännische Erfahrung wäre vorteilhaft. Nähere Auskünfte erteilt die Präsidentin.

Die Resultatlisten der 4. Vereinsauktion sind allen Bietern und Einlieferern zugestellt worden. Weitere Mitglieder, die sich für die Resultatliste interessieren, können diese von Frau A. Weber-Keller, Guldislooweg 31, 8620 Wetzikon, gegen Einsendung von 50 Rappen in Marken für die Versandkosten beziehen.

Mit der Aufnahme der neuen Mitglieder, die in diesem Heft veröffentlicht werden, überschreitet die Zahl der Vereinsmitglieder nun 300. Fünfunddreissig Jahre lang - seit der Gründung im Jahre 1926 - betrug die Mitgliederzahl weniger als Hundert. 1962 wurde die 100er-Grenze überschritten, 1965 trat das 200. Mitglied dem Verein bei. Ganzsachen gewinnen offensichtlich immer mehr und mehr Beachtung und Interesse.

Redaktion - Rédaction:

Robert Hürlimann, Grünweg 2, 2502 Biel/Bienne. Tel. (032) 42 13 58

Administration:

Rosmarie Schild, Rainmattstrasse 3, 3011 Bern. Tel. (031) 25 94 55

Bezugspreis - Abonnement:

Für Mitglieder kostenlos. Für Nichtmitglieder Fr. 8.50 für 4 Nummern
Gratuit pour les membres. Pour non-membres frs. 8.50 pour 4 numéros

Schweizerischer Ganzsachen-Sammler-Verein

Société suisse des Collectionneurs d'entiers postaux

Vorstand

1974/75

Comité

Präsidentin - Présidente:

Edith Wagen, Av. de la Rasude 2, 1006 Lausanne. Tél. (021) 23 51 78

Sekretär und Vizepräsident - Secrétaire et Vice-président:

Werner Leimgruber, Kronengasse 3, 5000 Aarau. Tel. (064) 22 73 45

Kassier - Trésorier:

Alfred Siegenthaler jun., Bodenackerstrasse 9, 5200 Brugg AG
Tel. (056) 41 40 24

Rundsendeobmann - Chef du Service des Circulations:

Karl F. Wobmann, Löwenstrasse 14, Postfach, 8021 Zürich. Tel. (01)
27 36 49

Neuheitendienst - Service des Nouveautés:

Hélène Maurer, Av. de Villardin 11, 1009 Pully. Tél. (021) 28 66 15

Sonderstempeldienst - Service des Oblitérations spéciales:

Otto Schnidrig, Fünflindenstr. 10, 5600 Lenzburg. Tel. (064) 51 25 71

Bibliothekar - Bibliothécaire:

Georges Schild, Rainmattstrasse 3, 3011 Bern. Tel. (031) 25 94 55

Auktionen - Ventes aux enchères:

Annie Weber-Keller, Guldislooweg 31, 8620 Wetzikon. Tel.(01) 77 04 97

"Der Ganzsachensammler" - "Le Collectionneur d'Entiers postaux":

Administration:

Rosmarie Schild, Rainmattstrasse 3, 3011 Bern. Tel. (031) 25 94 55

Redaktion - Rédaction:

Robert Hürlimann, Grünweg 2, 2502 Biel. Tel. (032) 42 13 58

Beisitzer - Assesseurs:

Angelo de Maddalena, Pestalozzistr. 5, 5000 Aarau. Tel.(064) 22 51 61

Rudolf Wissmann, Römerstrasse 21, 5000 Aarau. Tel. (064) 22 90 34

Rechnungsrevisoren - Vérificateurs de Comptes:

Dr. Emil Barazetti, Bergstrasse 28, 8702 Zollikon. Tel. (01) 65 44 28

Jakob Märki, Kirchstrasse 50, 2540 Grenchen. Tel. (065) 8 71 64

Kuno Müller-Wyss, Ulmenweg 21, 4500 Solothurn. Tel. (065) 2 71 67

GV 74

PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG VOM 17. FEBRUAR 1974

Um 14 Uhr eröffnet unsere Präsidentin Frau Wagen die 48. Generalversammlung mit der Begrüssung der Anwesenden. Erfreulicherweise sind 33 Mitglieder erschienen, nicht zuletzt wegen der angekündigten Auktion.

Der Unterzeichnete verliest das Protokoll der letzten GV, welches anschliessend genehmigt wird.

Aus dem Jahresbericht unserer Präsidentin ist zu erfahren, dass unser Mitteilungsblatt dreimal erschien und an der "Internaba" in Basel in der Literaturklasse ausgestellt wird. Mithilfe am Blatt seitens unserer Mitglieder wäre sehr erwünscht. Mit schönem Erfolg wurden im vergangenen Jahr auch zwei Auktionen abgehalten.

Leider haben wir den Tod zweier Mitglieder zu beklagen. Es sind dies die Herren K. Hildebrand und E. Kottelat. Die Versammlung erhebt sich zu deren Ehren. Die Herren Baumgartner und Lambelet konnten zu Veteranen ernannt werden.

Der angekündigte Ganzsachenkatalog wird spätestens im September erscheinen, eventuell aber früher. Aus finanziellen Gründen muss unsere im Comptoir geplante Ganzsachen-Ausstellung 1976, welche zum 50jährigen Jubiläum unseres Vereins vorgesehen ist, nach Burgdorf verlegt werden. Herr Schio orientiert uns kurz darüber. Er hat mit Frau Wagen die Ausstellungshalle besichtigt, und beide haben auch schon die nötigen Schritte unternommen, damit die Sache ins Rollen kommt. Das OK wird gebildet mit unserer Präsidentin Frau Wagen und den Herren Hürlimann, Schild und Schio. Die Ausstellung wird am 21.-23. Mai 1976 stattfinden.

Vom Rundsendeleiter vernehmen wir, dass pro 1973 im ganzen 51 Rundsendungen gelaufen sind mit einer Entnahme von Fr. 5200.--. Leider lässt das eingelieferte Material sehr zu wünschen übrig. Frau Hürlimann, die in Vertretung ihres erkrankten Mannes über den Neuheitendienst orientiert, teilt mit, dass der Neuheitendienst sehr stark zugenommen hat, wurden doch im letzten Jahr genau 668 verschiedene Ganzsachen ausgeliefert. Der daraus resultierende Gewinn wurde zum Kapital geschlagen. Aus dem den Anwesenden abgegebenen Bericht des Vereinskassiers Herrn Siegenthaler ersehen wir, dass der Nettovorschlag für 1973 Fr. 388.85 beträgt. Der Bericht wird von der Versammlung einstimmig genehmigt. Herr Dr. Barazetti verliest den Revisorenbericht mit der Feststellung, dass alles geprüft und in Ordnung befunden wurde.

Herr Müller als Revisor der Rundsendekasse weist in seinem Bericht einen Saldo von Fr. 5026.30 aus. Der Reingewinn beträgt Fr. 228.50, der laut Statuten zu 50% an die beiden Rundsendeleiter geht. Der Rest wird der Vereinskasse überwiesen. Herr Wissmann meldet den Verlust einer Rundsendung, welches auch der Grund sei, dass die Abrechnungen an die Einlieferer noch nicht erfolgen konnten.

Die Herren Hürlimann, Neuheitendienst, Wullschleger und Wissmann als Rundsendeleiter stellen ihre Aemter zur Verfügung. Der übrige Vorstand wird einstimmig wiedergewählt.

Anstelle der Herren Wullschleger und Wissmann konnte in der Person des Herrn Karl Wobmann aus Zürich ein neuer Rundsendeobmann gefunden werden. Herr Schio wünscht einige Auskünfte über ihn. Frau Wagen erklärt, dass Herr Wobmann ein Treuhandbüro führe und in Adliswil längere Zeit

als Rundsendeobmann tätig war. Herr Wobmann wird dann von der Versammlung als neuer Rundsendeleiter gewählt. Herr Wissmann wird dem Vorstand als Beisitzer erhalten bleiben.

Anstelle des zurücktretenden Herrn Hürlimann wird von unserer Präsidentin Frau Maurer aus Pully als Neuheitenobmännin vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt. Frau Weber, welche unsere Auktionen sehr sorgfältig und gewissenhaft leitet, wird ebenfalls in den Vorstand gewählt.

Nach einer kleinen Diskussion über die Erhöhung des Jahresbeitrages wird dieser schliesslich im Hinblick auf unsere Ausstellung in Burgdorf um Fr. 5.-- erhöht. Der Artikel 10 der Statuten muss geändert werden. Neu muss es nun heissen:

"Der Jahresbeitrag ist am 1. Januar fällig und wird von der Generalversammlung für das folgende Jahr festgesetzt."

Herr Schild stellt den Antrag auf Ausschluss des Vorstandsmitgliedes Debrunner Ingo aus dem Verein. Herr Debrunner hat sich kein einziges Mal an einer Sitzung sehen lassen und auch anderweitige Verpflichtungen gegenüber Verein und Mitgliedern nicht erfüllt. Der Antrag wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Die letztjährige Regiophil fand in Wattwil statt; 15 Mitglieder unseres Vereins beteiligten sich an der Ausstellung. Frau Wagen gratuliert allen zu ihrem Erfolg.

Wegen der schon erwähnten Jubiläums-Ausstellung entwickelt sich eine lebhaftere Diskussion. Herr Dr. Barazetti und Herr Wehrli sind sehr skeptisch betreffend der zu erwartenden Besucherzahl. Herr Dr. Barazetti ist der Auffassung, dass sich der grosse Aufwand nicht lohne und die Ausstellung sicher langweilig sei, wenn nur Ganzsachen ausgestellt werden. Herr Schio glaubt, dass mit den Eintrittsgebühren gegen 3000 Franken und von den Händlertischen gegen 1200 Franken einzubringen sind. Ein Beitrag sei auch sicher aus dem Fonds zur Förderung der Philatelie zu erwarten, sodass es kein allzugrosses Defizit geben sollte. Herr Müller glaubt an einen Erfolg, weil ja im Sommer der neue Ganzsachenkatalog erscheinen wird und dies der Sache wieder einigen Auftrieb gibt. Herr De Maddalena möchte sich bei der Postverwaltung einsetzen, um vielleicht die Herausgabe einer Sonderpostkarte zu erwirken.

Frau Wagen schlägt eine Anpassung der Entschädigung unseres Kassiers auf 300 Franken vor wegen der grossen Mehrarbeit, welche ihm durch die Auktionen erwächst. Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu. Nach kurzem Hin und Her wird auch für die Arbeit von Frau Weber ein Fixum von 200 Franken pro Auktion rückwirkend bewilligt.

Als nächster Tagungsort wird von Herrn Dr. Barazetti Lausanne vorgeschlagen. Die GV wird am 23. Februar stattfinden. Frau Wagen wird sich in verdankenswerter Weise um ein Lokal bemühen.

Herr Schio wünscht, dass in Zukunft die Beschlüsse sowie das Protokoll im Mitteilungsblatt erscheinen sollen.

Um 15.40 Uhr kann Frau Wagen die flott verlaufene GV schliessen, und sie wünscht Allen eine recht gute Heimkehr. Der anschliessenden dritten Auktion ist ein grosser Erfolg beschieden.

Der Protokollführer: Leimgruber

Mutationen

Neue Mitglieder - Nouveaux membres

Alliata Pier Luigi, Bandiera 14, Palermo (Italia)	E-74
Bersier Pierre, 1054 Morrens	D-74
Brändle Max, Neue Aarauerstrasse 1, 5034 Suhr	D-74
Brauen Alfred, Höheweg 59, 3097 Liebefeld	D-74
Gerber (Mme) Gisèle, Av. Dickens 10, 1006 Lausanne	E-74
Hargreave Timothy B., Flat No. 7 Tragail, Mercier Road, London, S.W.15 (Grossbritannien)	E-74
Heigl-Schmid Franz, Wilstrasse 53, 8600 Dübendorf	D-74
Horwitz Heriberto, Casilla Correo 2416, Buenos Aires (Argent.)	E-74
Huber Albert, Tödistrasse 128, 8800 Thalwil	D-73
Huggel Hanspeter, Wolfeggstrasse 6, 8968 Mutschellen	D-74
Kretschmann Dieter, Douglasstrasse 15, D-75 Karlsruhe (BRD)	E-74
Krischer Paul, Zehlgasse 14, D-5471 Wassenach (BRD)	E-72
Lagler Heinz, Grand-Rue, 1837 Château-d'Oex	E-74
Maurer (Mme) Hélène, Av. Villardin 11, 1009 Pully	E-74
Michel Gilbert Paul, Salzweg 27, 8048 Zürich	D-74
Müller Robert, Eichenweg 27, 8802 Kilchberg	E-74
Pittier Raymond, Schöngrundstrasse 70, 4600 Olten	D-74
Rappaz Jean, 24, Chemin Guillaume Laforet, F-30000 Nîmes (France)	E-74
Roth Dr. Werner, Mythenstrasse 12, 4054 Basel	D-74
Stadie Dr. Holger, Berner Heerweg 138c, D-2000 Hamburg 72 (BRD)	E-74
Stapel C., Lorentzstraat 3, Assen (Niederlande)	E-74
Trüssel Kurt, Hirschmattstrasse 42, 6003 Luzern	D-74
Vogel Frank-Andreas, c/o A. Larisch, Maximiliansplatz 18, D-8 München 2 (BRD)	E-74
Zürrer Ernst, Glärnischstrasse 20, 8634 Hombrechtikon	E-74

Wiedereintritte - Réadmissions

Boos Karl, Postfach 55, 7310 Bad Ragaz	D-64/74
Bucher Peter, Unterfeld 462, 5727 Oberkulm	E-66/74
Kimmel Kurt, Glärnischstrasse 10, 8805 Richterswil	D-74
Niggli Paul, Zelglistrasse 12, 5000 Aarau	D-74

Austritt - Démission

Flittner Hans, Breite Strasse 27, D-5650 Solingen (BRD)

Ausschluss - Exclusion

Debrunner Ingo, Juraweidstrasse, 5023 Biberstein

Adressänderungen - Changements d'adresses

Aeberhard Fritz, Hardstrasse 315, 4656 Starrkirch
Handschin Kurt, Elfenaustrasse 16, 2502 Biel
Kaufmann Franz, 4532 Feldbrunnen
Kuhn Raymond, Postfach 593, 4001 Basel
Martin Siegfried, Industriestrasse 8, D-7525 Kraichtal-Me. (BRD)
Okday Ismail H.T., Generalkonsul und Oberst a.D., Dr. Faruk Ayanoğlu
Caddb. No:18/2, Istanbul-Kızıltoprak (Feneryolu) (Türkei)
Rappaport Christoph, Römerweg 13, D-493 Detmold 17 (BRD) (wegen unbekannter Adresse als "gestrichen" gemeldet)
Savoie André, Maupas 49, 1004 Lausanne
Sternberg Heinz, Notweg 84, D-46 Dortmund-Kirchhörde (BRD)

Kleines Handbuch der Ganzsachen von Danzig und des polnischen Postamtes Danzig

von Curt Michaelis. 48 Seiten, davon 12 Seiten Abbildungen. Zu beziehen durch den Verfasser, D-2308 Preetz, Wilhelminenstrasse 20. Preis DM 6.- (inkl. Auslandsporto) oder durch G. Schild, Rainmattstrasse 3, 3011 Bern, zum Preise von Fr. 7.20 (Vorauszahlung durch Briefmarken).

Aus der Feder dieses grossen Danzig-Spezialisten liegt eine kleine Broschüre über die Ganzsachen Danzigs vor, welche allen Sammlern dieses Gebietes nur wärmstens empfohlen werden kann. Der Verfasser behandelt nicht nur die Ganzsachen des Freistaates Danzig in einer Ausführlichkeit, welche man bei Veröffentlichungen über unser Spezialgebiet leider nur selten findet, sondern auch die des polnischen Postamtes von Danzig, die Bildpostkarten des Deutschen Reiches mit Motiven aus dem Freistaat, sowie die polnischen, nach 1945 herausgebrachten Ganzsachen mit Bezug auf das heutige Gdansk.

Wie oben schon angetönt, werden die einzelnen Ausgaben sehr ausführlich behandelt, mit Probedrucken, Doppeldrucken, Verschnitten und anderen Abarten. Auch die möglichen Vorläufer aus der Zeit zwischen dem 10.1. und 13.6.1920 (dem Datum der Herausgabe der ersten Danzig-Ganzsachen) sind aufgeführt, sodass die Bezeichnung der Schrift als "Handbuch" sicherlich nicht übertrieben ist.

Eine kleine Kritik sei gleichwohl angebracht: die Darstellung des Textes lässt zu wünschen übrig, indem die Ueberschriften nicht herausgehoben wurden; die Lektüre wird daher etwas schwierig. Diese kleine Unzulänglichkeit wird jedoch durch die Fülle der Angaben bei weitem aufgehoben.

G. Schild

In der Verlagsreihe Dokumentarbriefphilatelie aus dem Briefphila-Programm ist Band Nr.3 erschienen:

100 Jahre Postkarte

Eine Dokumentation in Belegen zur Hundertjährigen Geschichte der Postkarte von Heinz Filnköbl

28 Seiten, DIN A 5, granuliert, mit 50 zum Teil farbigen Abbildungen. Preis Sfr. 7,50 (incl. Versandkosten) auf Postscheckk. Genf 12 - 20503.

Bestellungen richten Sie bitte umgehend an:

BRIEFPHILA

Verlag Joachim Ziegenrucker & CO. KG D-239 Flensburg
Solitüder Str. 6 Abt. DG

An- und Verkauf

von klassischen Marken
Spezialsammlungen
Ganzsachen der ganzen Welt,
möglichst mit Zusatzfrankaturen

Gegen telephonische Voranmeldung 061 / 35 52 41

Frau Charlotte Hassel, Basel
Sonnenbergstrasse 51

Kauf	histoire postale	Achat
Verkauf		Vente
Vorphilatelie		Préphilatélie
Abstempelungen	Mme E. Wagen	Marques postales
Briefe	Avenue de la Rasude 2	Lettres
	1006 Lausanne	
Ganzsachen der ganzen Welt	Téléphone 021 23 51 78	Entiers postaux du monde entier

Täglich geöffnet von 14.00 bis 18.00 Uhr — Samstag geschlossen

Ihr Besuch wird uns freuen

Auswahlendungen

ZUMSTEIN



seit über 60 Jahren
das Vertrauenshaus
des Philatelisten

- ZUMSTEIN Europa-Katalog
ZUMSTEIN Spezial-Katalog Schweiz-Liechtenstein
ZUMSTEIN Katalog Schweiz-Liechtenstein (Taschenausgabe)
ZUMSTEIN Ganzsachenkatalog «Die Ganzsachen der Schweiz»
Spezialität: Raritäten Schweiz, Europa u. Übersee
Grösstes Lager Schweiz und Europa/Übersee
- ZUMSTEIN Ankauf-Verkauf
ZUMSTEIN Neuheitendienst-Auswahlen-Fehllistenbe-
arbeitung
- ZUMSTEIN Verlagsabteilung-Prüfungen und Expertisen-
Beratung
- ZUMSTEIN Berner Briefmarken-Zeitung
Probenummern der BBZ und der Philatelistische
Ratgeber werden Interessenten gratis zugesandt.

ZUMSTEIN & CIE.

Inhaber Hertsch & Co
3000 Bern

Zeughausgasse 24
Postadresse: Postfach 2585, 3001 Bern, Fächer
Telefon: 031 222215
Postcheck- und Girokonti: Bern 30-334
Schweden: Stockholm 4255, DBR: Karlsruhe (B) 70501